



Profilbildung in der KGS Gronau – Realschule Klasse 9/10

Wirtschaft

Gesundheit
& Soziales

Technik

Fremd-
sprache

Referent:
- Jasper Elter (Realschulzweigleiter)

KGS Gronau 
Fachbereich Wirtschaft- Technik



Gliederung

- Wahlpflichtangebot ab Klasse 9
- Gesetzliche Grundlagen Profilbildung im Realschulzweig
- 4- stündige Profile
 - Vorteile im Überblick
- Vorstellung der Profile des Fachbereichs Wirtschaft- Technik
 - Profil Wirtschaft
 - Profil Technik
 - Profil Gesundheit und Soziales
 - Zusammenfassung





Wahlpflichtangebot ab Klasse 9





Gesetzliche Grundlagen Profilbildung im Realschulzweig

- Die Realschule ermöglicht ihren Schülerinnen und Schülern eine individuelle Schwerpunktbildung in einem der Schwerpunkte (Profile) Fremdsprachen, Wirtschaft, Technik oder Gesundheit und Soziales.
- Im 9. und 10. Schuljahrgang nehmen die Schülerinnen und Schüler am Wahlpflichtunterricht in einem Schwerpunkt (Profil) teil. Die Schule kann Schwerpunkte vierstündig oder mit Ausnahme der Fremdsprache zweistündig anbieten. ...
- Die Wahl eines Schwerpunktes (Profilwahl) im 9. und 10. Schuljahrgang erfolgt für zwei Schuljahre. ...

Aus: Grundsatzerlass „Die Arbeit in der Realschule“





4- stündige Profile

Fremdsprachen

4 Std.

Gesundheit und
Soziales

4 Std.

Profilbildung Klasse
9-10
Realschulzweig

Wirtschaft

4 Std.

Technik

4 Std.



+ Vorteile im Überblick

vier Profilfelder vierstündig

- Berücksichtigung der Schülerinteressen
- Vertiefung in den Fächern. (Alle Kompetenzbereiche und Module, die die Curricularen Vorgaben der jeweiligen Profile vorsehen, können behandelt werden.)
- Inhalte wie Schülerfirma und außerschulisches Lernen können realisiert werden.
- ausgewogener Anteil zwischen Theorie und Praxis
- Die Profilbildung dient in erster Linie der Berufsorientierung, die durch vertiefende, 4-stündige Profile gezielt erreicht werden kann.





Vorstellung der Profile - Fachbereich Wirtschaft- Technik

Wirtschaft

Technik

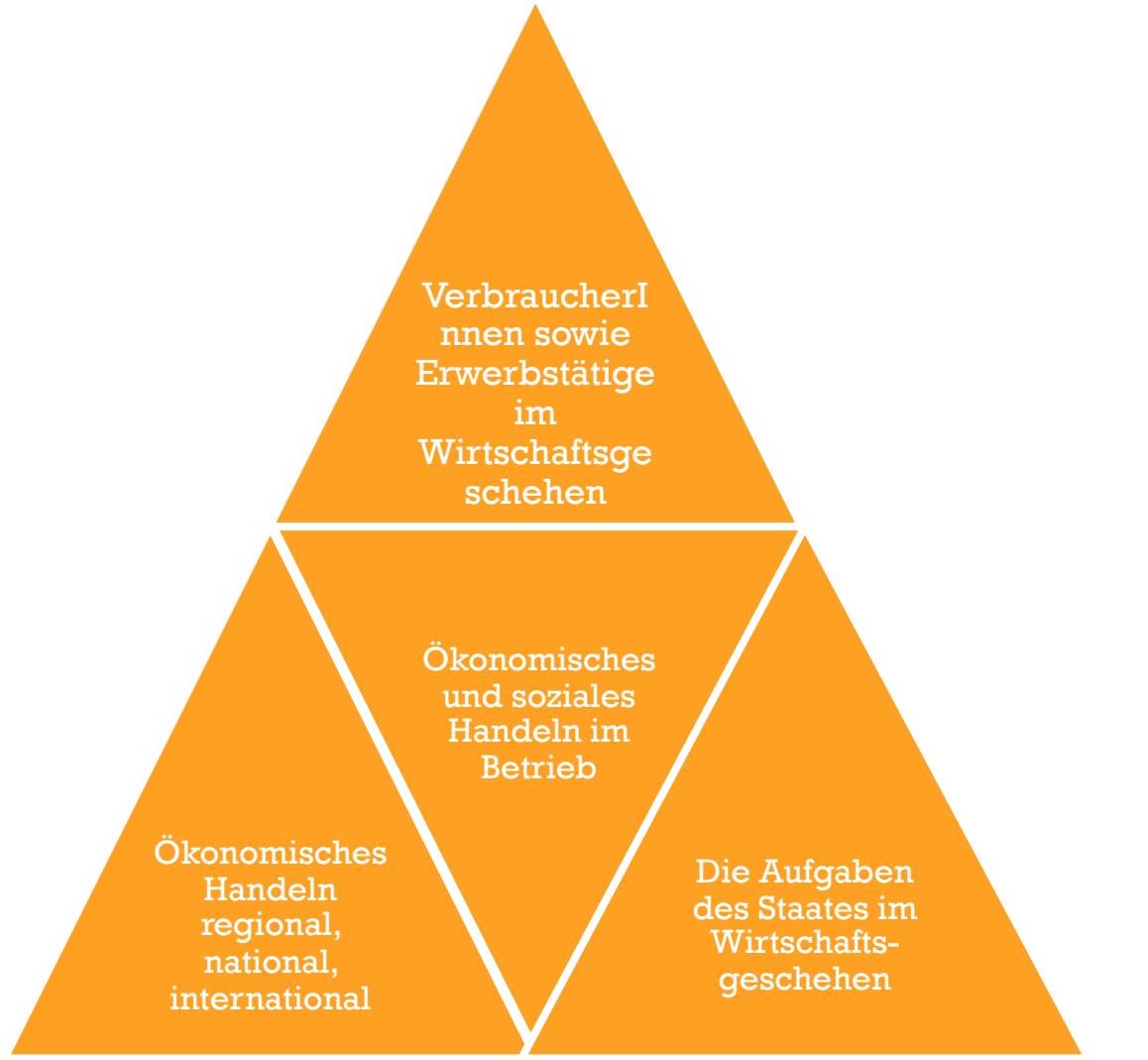
Gesundheit
und
Soziales

Alle Profile beinhalten sowohl
Theorie- als auch Praxisanteile.





Profil Wirtschaft





Profil Wirtschaft - Themenfelder

- **VerbraucherInnen sowie Erwerbstätige im Wirtschaftsgeschehen**
- **Ökonomisches und soziales Handeln im Unternehmen**
- **Die Aufgaben des Staates im Wirtschaftsprozess**
- **Ökonomisches Handeln regional, national, international**

(Quelle: Niedersächsisches Kultusministerium (2011): Curriculare Vorgaben für die Realschule, Profil Wirtschaft)





VerbraucherInnen sowie Erwerbstätige im Wirtschaftsgeschehen

■ Knappheit, Entscheidungen, Märkte

■ E-Commerce und Kredite

■ z.B.:

- Arbeit
- Kaufentscheidungen
- Marktformen
- Verträge
- Finanzpolitik
- Alterssicherung
- ...



+ Ökonomisches und soziales Handeln im Unternehmen

- **Das Unternehmen und seine Leistungen**
- **Unternehmen: Ort der Existenzsicherung**
 - z.B.:
 - **Unternehmen**
 - **Ausbildung und Ausbildungsverträge**
 - **Strukturwandel**
 - **Rechtsformen**
 - **Rechnungswesen**
 - ...





Die Aufgaben des Staates im Wirtschaftsprozess

■ Der Staat im Wirtschaftsprozess

■ Die Aufgaben des Staates

- z.B.:
 - Erweiterter Wirtschaftskreislauf
 - Recht
 - Marktwirtschaften vs. Planwirtschaft
 - Tarifverträge
 - Arbeitsrecht
 - EU
 - Staatsaufgaben
 - ...





Ökonomisches Handeln regional, national, international

- **Regionaler Wirtschaftsraum**
- **Internationale Arbeitsteilung**
 - z.B.:
 - **Regionaler Ausbildungs- und Arbeitsmarkt**
 - **Infrastruktur**
 - **Im- und Export**
 - **Internationale Beziehungen für Arbeits- und Ausbildungsmarkt**
 - **Eurosystem**
 - ...





Profil Wirtschaft - Schülerfirma

- „**Schulen, die das vierstündige Profil wählen, haben die Möglichkeit, die für das vierstündige Profil verpflichtenden Themenfelder teilweise mit der Arbeit in einer Schülerfirma abzudecken.**“

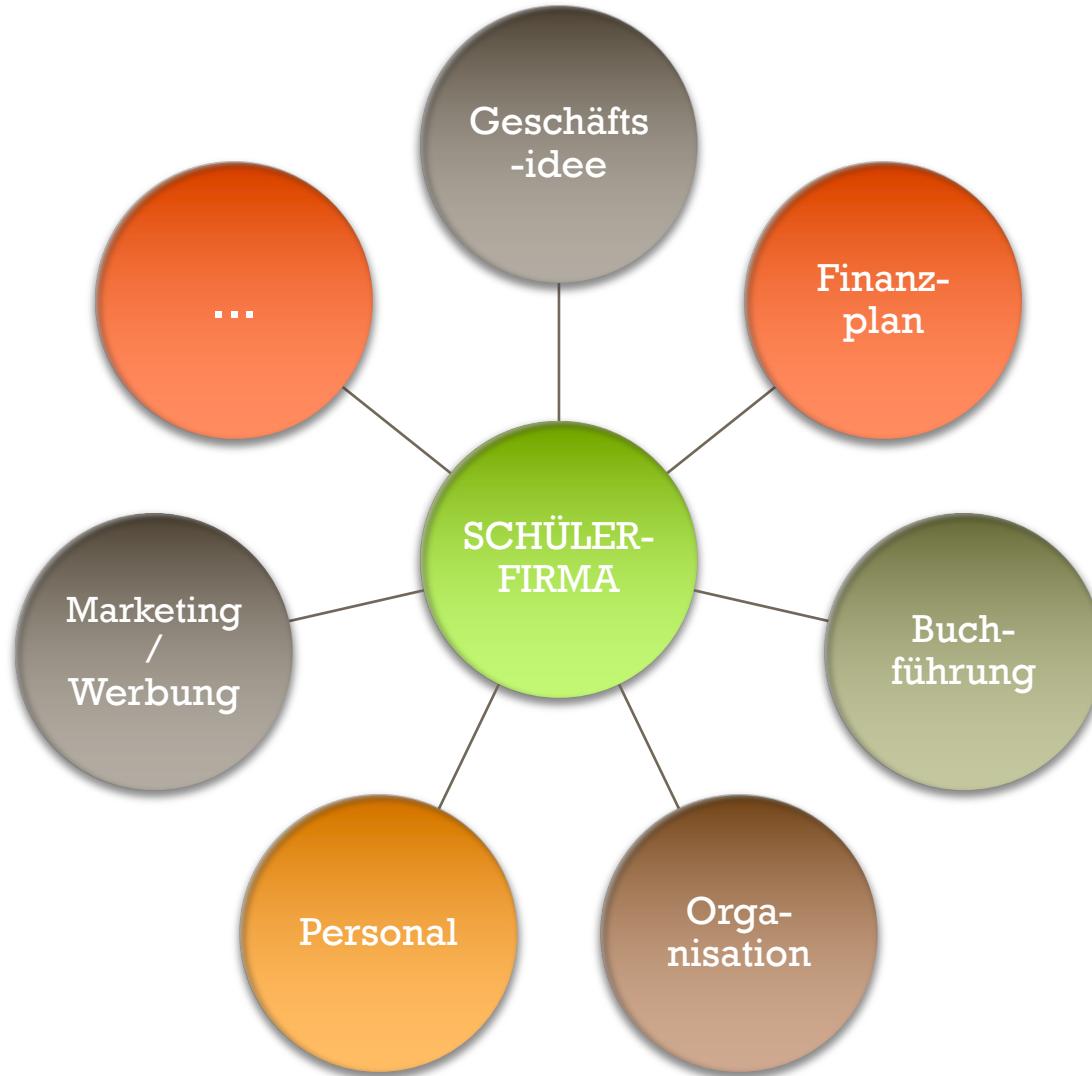
- Die Arbeit in der Schülerfirma erfordert die Bereitschaft zu zusätzlichen Arbeitseinsätzen und Engagement außerhalb der offiziellen Unterrichtszeiten. (Abhängig von der Geschäftsidee)
 - z.B. Schülerfirmenmesse, Verkauf auf Märkten, Pressetermine,...

(Quelle: Niedersächsisches Kultusministerium (2011): Curriculare Vorgaben für die Realschule, Profil Wirtschaft. Hannover, S. 11)





Profil Wirtschaft - Schülerfirma





Profil Wirtschaft - Schülerfirma





Profil Wirtschaft - Schülerfirma





Profil Wirtschaft - Schülerfirma





Profil Wirtschaft - Schülerfirma





Profil Wirtschaft - Schülerfirma





Profil Wirtschaft - Schülerfirma



+

Profil Wirtschaft - Schülerfirma

Profil - Bildung



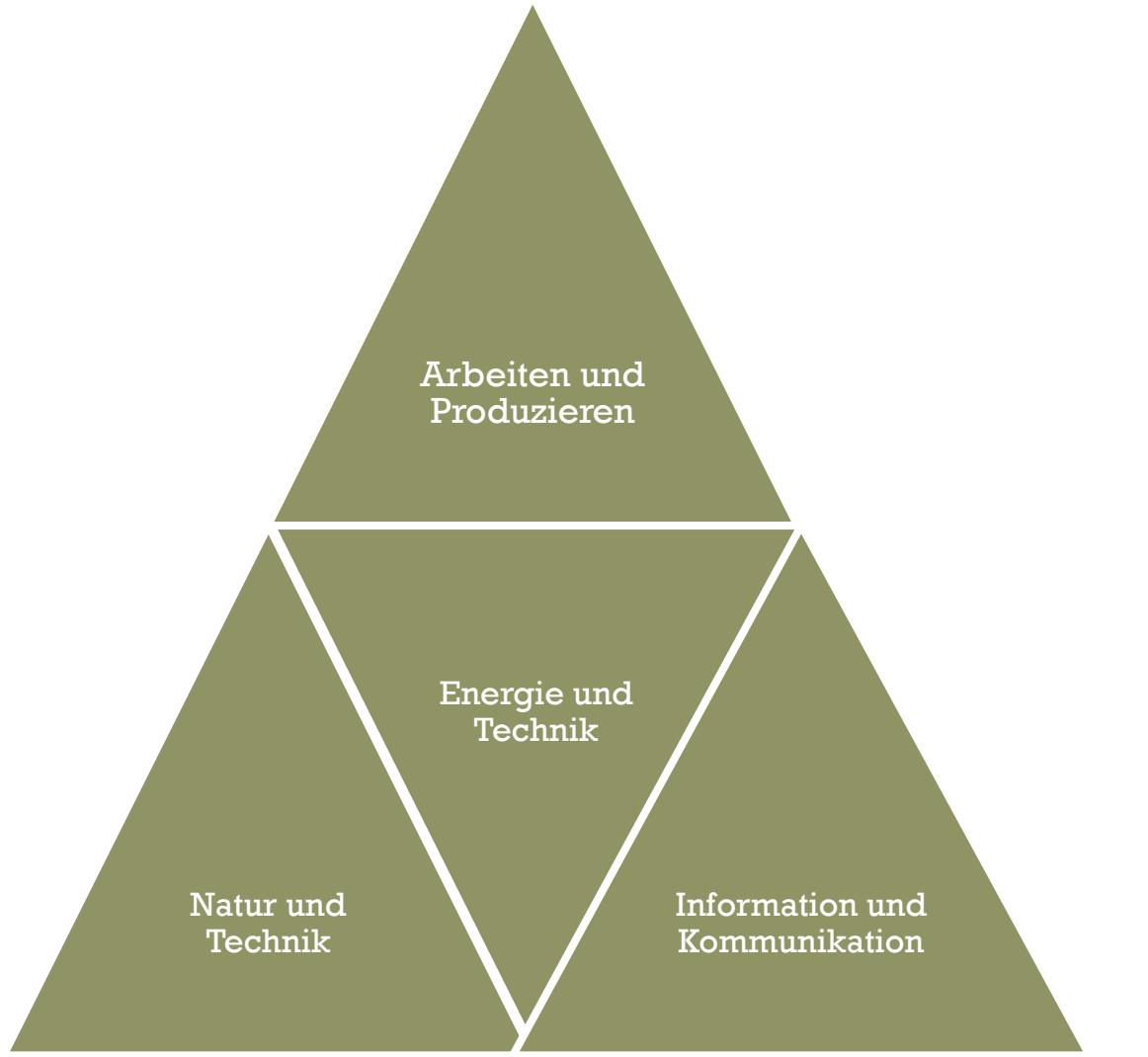
KGS Gronau / Fachbereich Wirtschaft- Technik





Profil Technik

Profil - Bildung





Profil Technik- Themenfelder

- **Arbeiten und Produzieren**
- **Energie und Technik**
- **Information und Kommunikation**
- **Natur und Technik**

(Quelle: Niedersächsisches Kultusministerium (2011):Curriculare Vorgaben für die Realschule, Profil Technik. Hannover)





Handlungsbereich 1: Arbeiten und Produzieren

■ Themenfeld: Planen, Konstruieren und Herstellen

- Bearbeitungs- und Verwendungseigenschaften von Werkstoffen (Holz, Metall, Kunststoffe), Verbindungsarten/Anforderungen an Produkte, Lösungsmöglichkeiten
- Bedarfsanalyse/Fertigungsablaufpläne zur Fertigung eines Werkstückes
 - z.B. Flaschenöffner, Schraubendreher, Windrad, Laufroboter, Solarmobil, Elektromotor, Wunderlampe, Lichtwanze, PC-Interface, Automobil, Katamaran, Hovercraft, Kranwagen, Drucklufttrakte, ...





Handlungsbereich 2: Energie und Technik

■ Themenfeld: Energiewandlungssysteme

- Energiearten/Energiewandler/ Energiespeicher/Wirkungsgrade
 - z.B. Wärmekraftmodell, wie Dampfturbine, AKW, Kohlekraftwerk

■ Themenfeld: Antriebssysteme

- Übertragung der Antriebsenergie/ Getriebearten/ Steuerung/ Aufbau eines Motorblocks
 - z.B. Solarmobil, Wind- und Wasserrad, Elektromotor, Verbrennungsmotor, Fahrrad, Mehrganggetriebe, Lenkung, Bagger, ...

■ Themenfeld: Bauen und Wohnen

- Energiewandlung in Gebäuden/ Energiesparendes Bauen/Grundelemente von Bauwerken/ Kräfte und Lasten/ Das Fundament Betonexperimente/ Wandarten und ihre Aufgaben/ Stützen, Balken, Bogen mit Berechnungen/ Aufbau eines Daches (planen, durchführen, bewerten)/ Brückenmodelle
 - z.B. Brücken, Fachwerk, Wasserspartechnik, Solarkollektor, ...





Handlungsbereich 3: Information und Kommunikation

■ Themenfeld: Elektrotechnik im Wohnbereich

- Entwicklung von Schaltplänen- Installationsschaltungen
 - z.B. Alarmanlage, Durchgangsprüfer, Der heiße Draht, LED- Taschenlampe, ...

■ Themenfeld: Steuern und Regeln

- Elektronische Bauelemente/ Schalter/ Dioden/ Transistoren/ Widerstände/ Sensoren (Schaltungen mit Sensoren und Transistoren)
 - z.B. Ampelsteuerung, Füllstandreglung, Lichtwanze, Feuermelder, ...

■ Themenfeld: Computereinsatz in autom. Prozessen

- Computergesteuerte Abläufe (Robotik)
 - z.B. Greifer, Roboterarm, LED Ausgabeeinheit, einachsige Maschinen,...

■ Themenfeld: Datenverarbeitung, digitale Schaltkreise

- Grundlagen PC, Programmierung
 - z.B. Bewegungsmelder, Zeitsteuerung, Lichtsender, elektr. Würfel, dig. Zähler,
...





Handlungsbereich 4: Natur und Technik

■ Themenfeld: Regenerative Energien

- Regenerative Energieträger und –wandler/ Wirkungsgrad/ Umweltverträglichkeit/ Verfügbarkeit/ Problematisierung der Energiespeicherung/ Strömungsprofil
- z.B. Windenergie, Wasserenergie, Solarenergie, Fotovoltaik, Solarthermie, Energie aus Biomasse

■ Themenfeld: Bionik

- Technische Lösungen nach Vorbildern aus der belebten Natur
- z.B. Kiefernzapfen, Löwenzahn, Ahorn, Tintenfisch, Qualle, Lotuseffekt, Haihaut

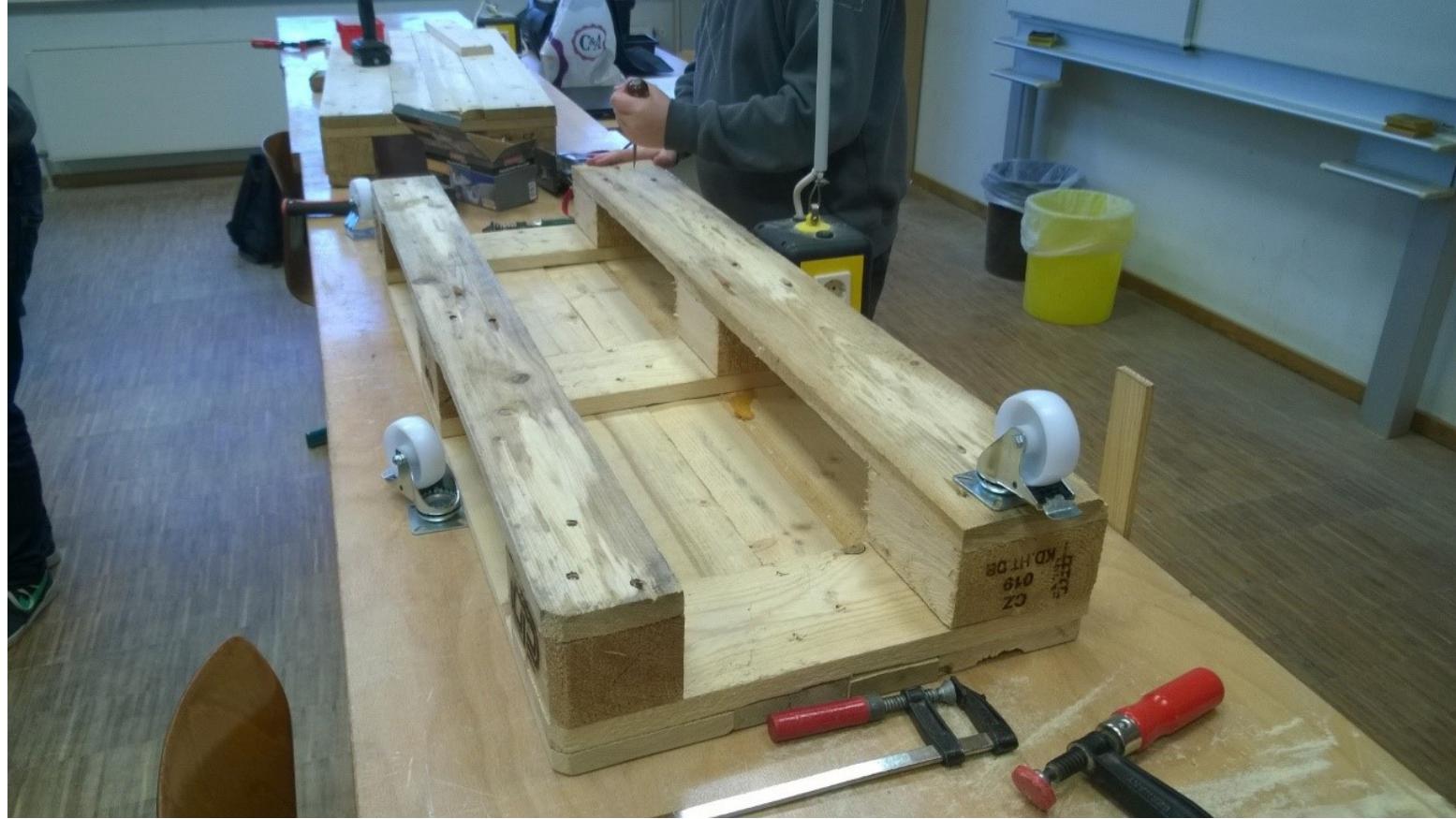




Profil Technik

■ Holztechnik

Profil - Bildung

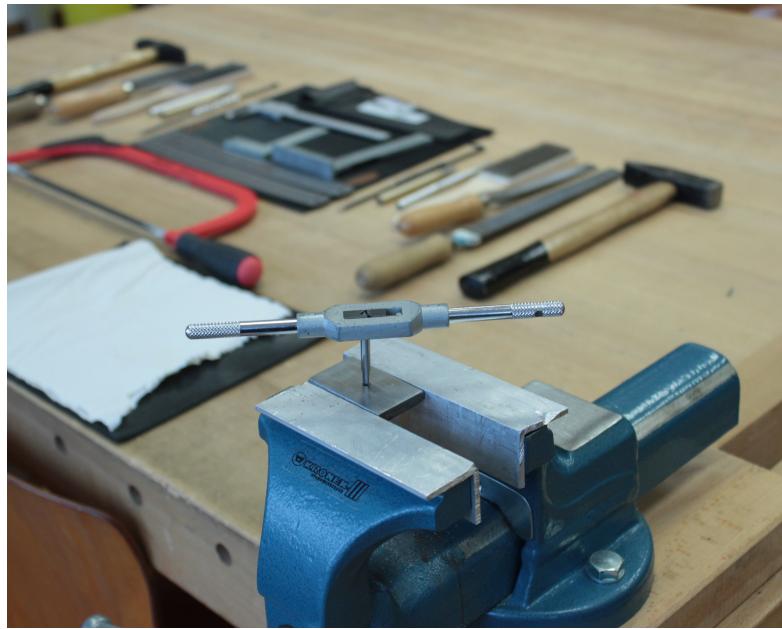




Profil Technik

■ Metalltechnik

Profil - Bildung



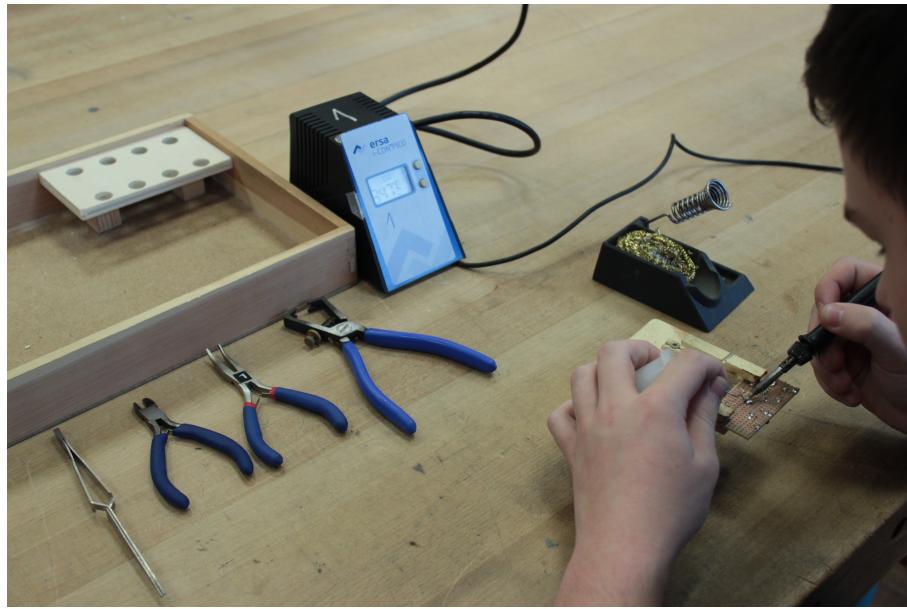


Profil Technik

■ Elektronik



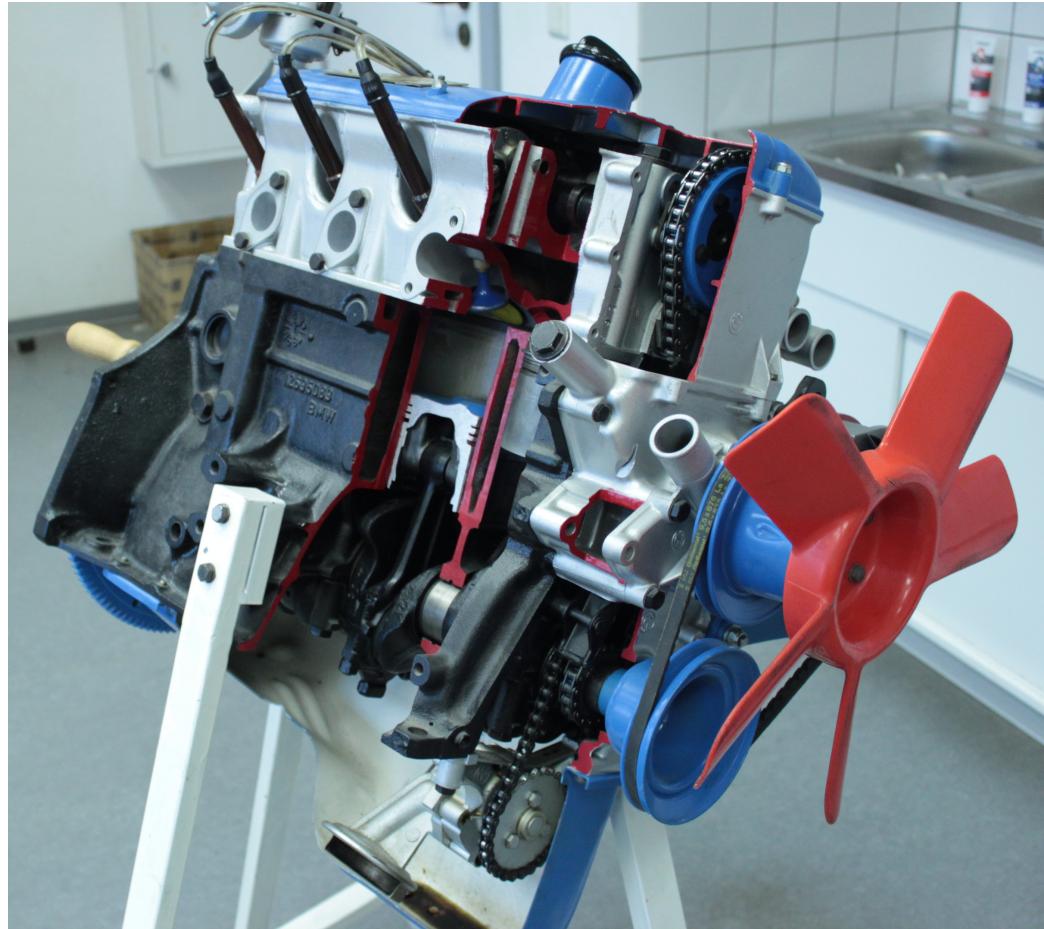
Profil - Bildung





Profil Technik

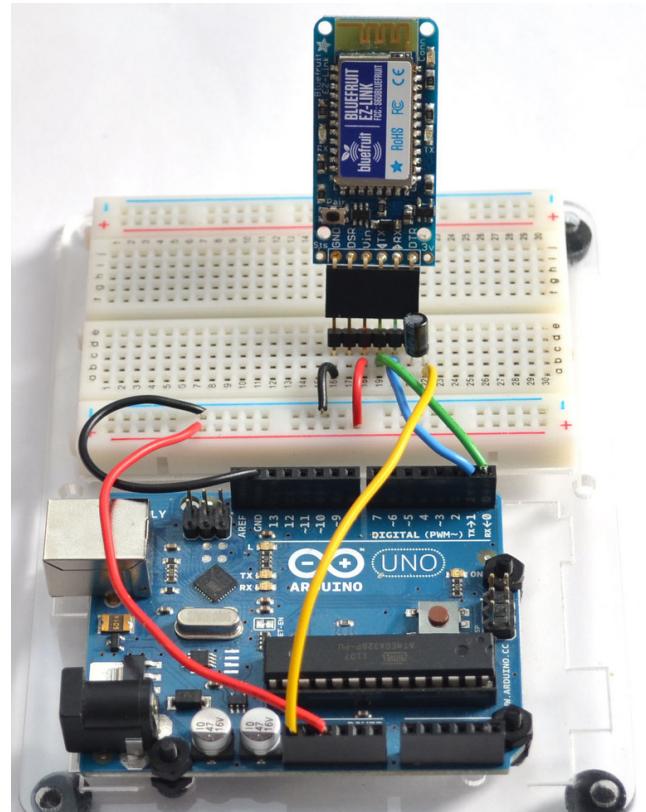
■ Motorentechnik





Profil Technik

■ Steuern und Regeln: Arduino



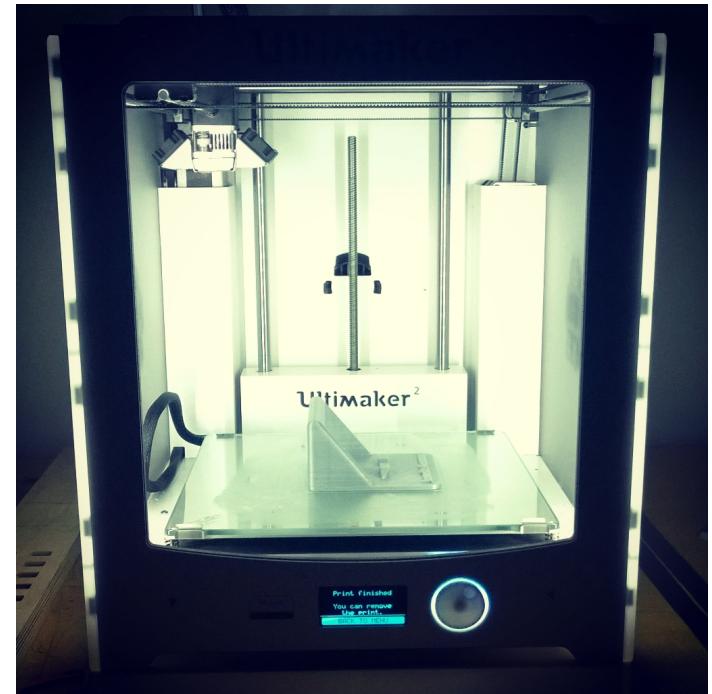
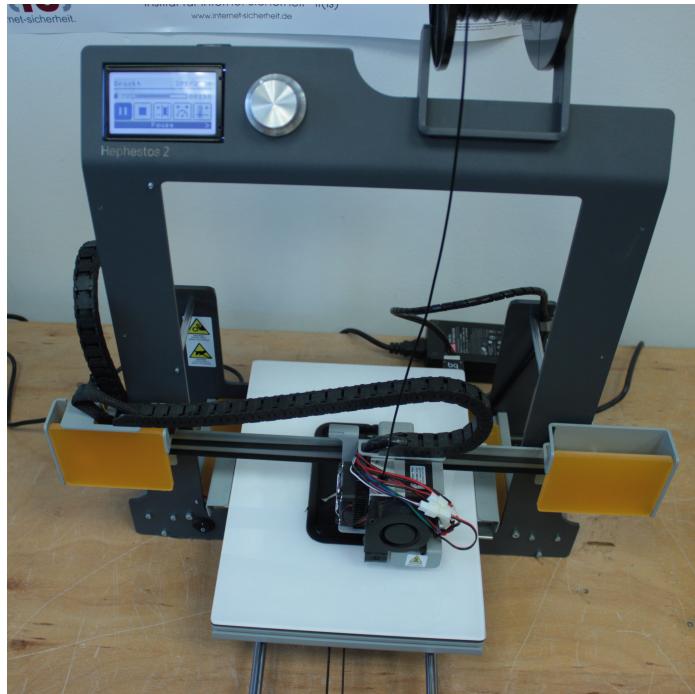
```
void setup() {  
  
    pinMode(13, OUTPUT);  
}  
  
void loop() {  
  
    for (int i=1; i<=9; i++){  
        digitalWrite(13, HIGH);  
        delay(200);  
        digitalWrite(13, LOW);  
        delay(200);  
    }  
  
    delay (3000);  
}
```





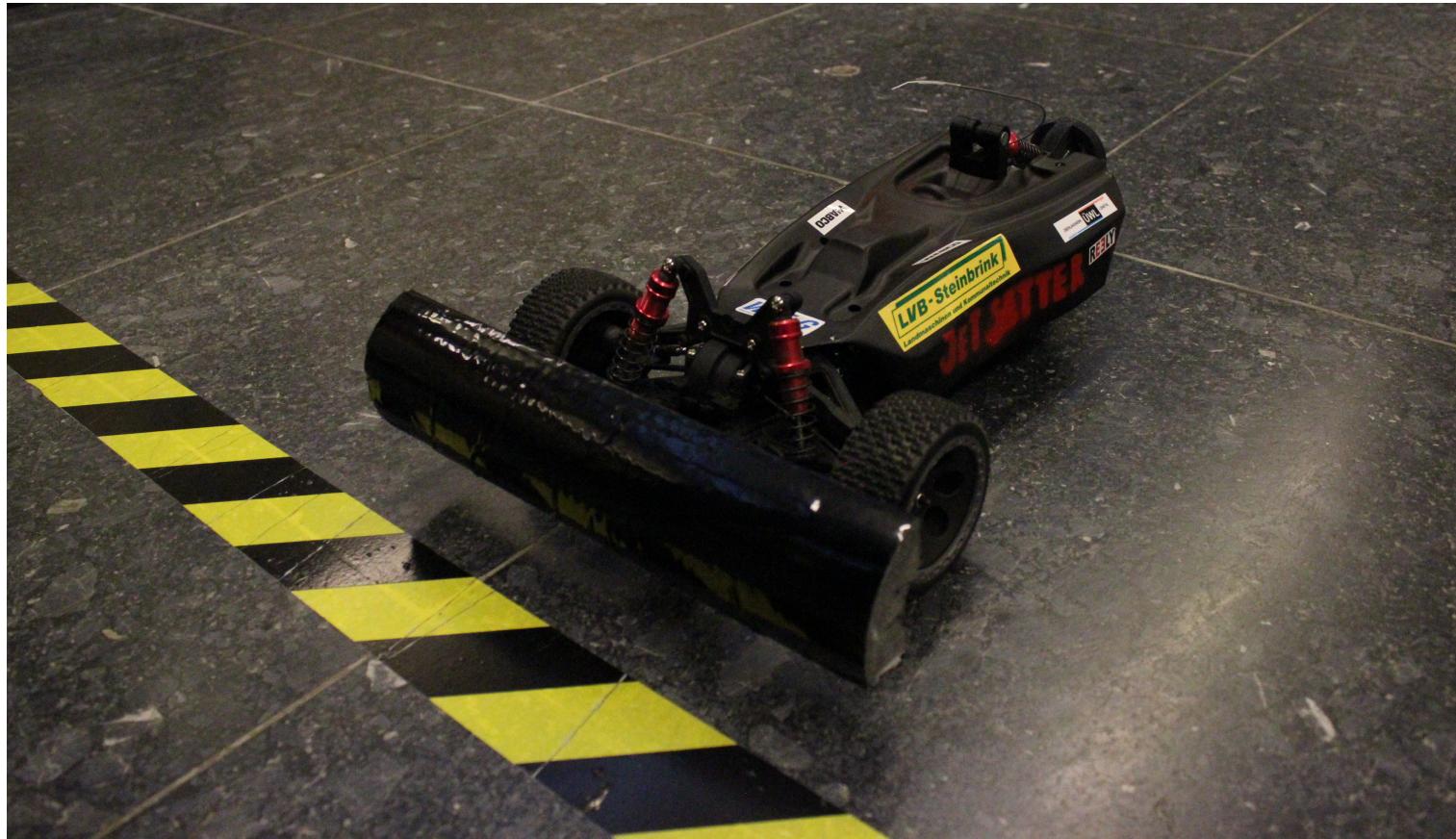
Profil Technik

■ computergestützte Fertigung: 3D-Druck



+ Profil Technik

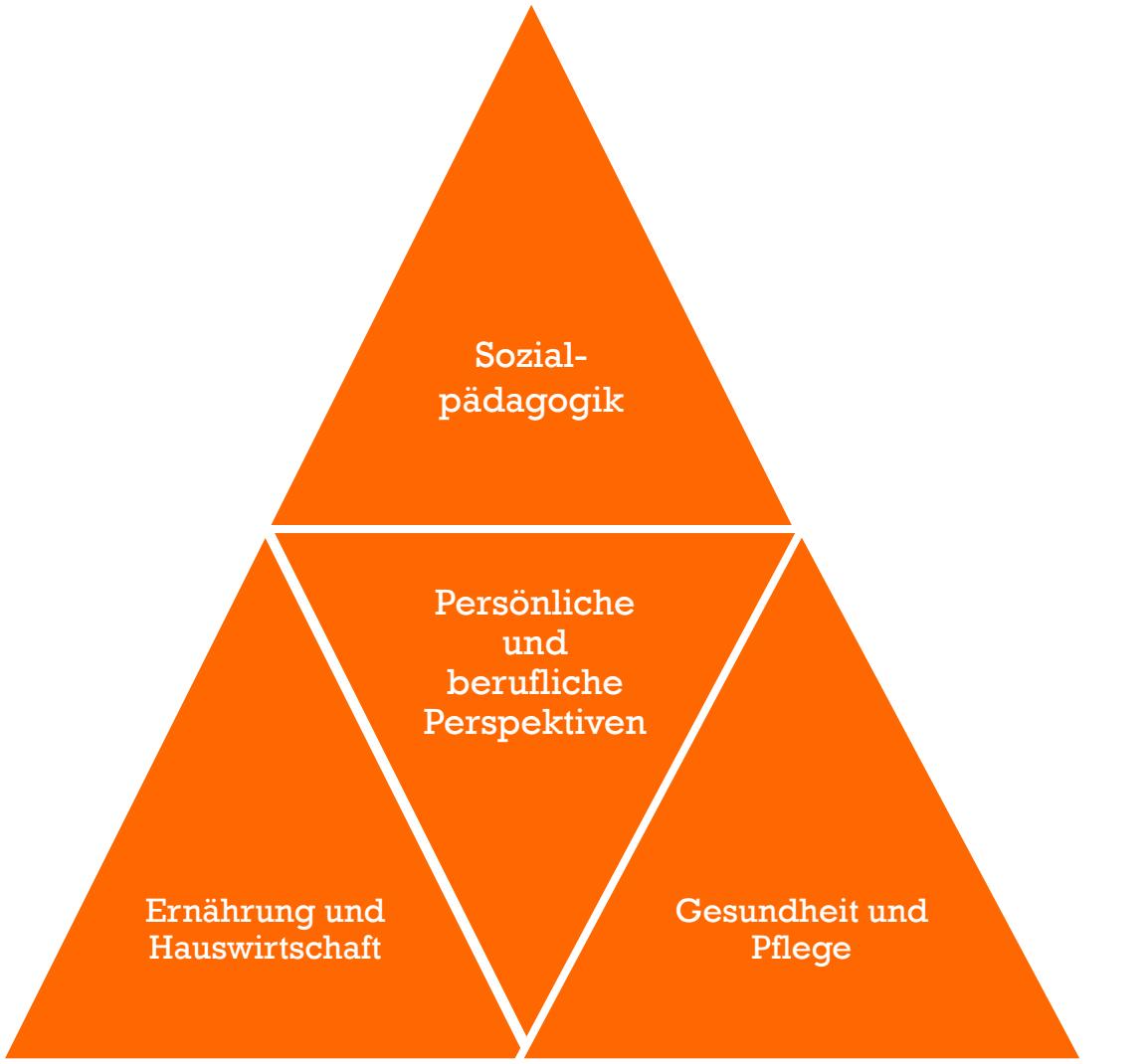
■ Projekte: JeT-Challenge





Profil Gesundheit und Soziales

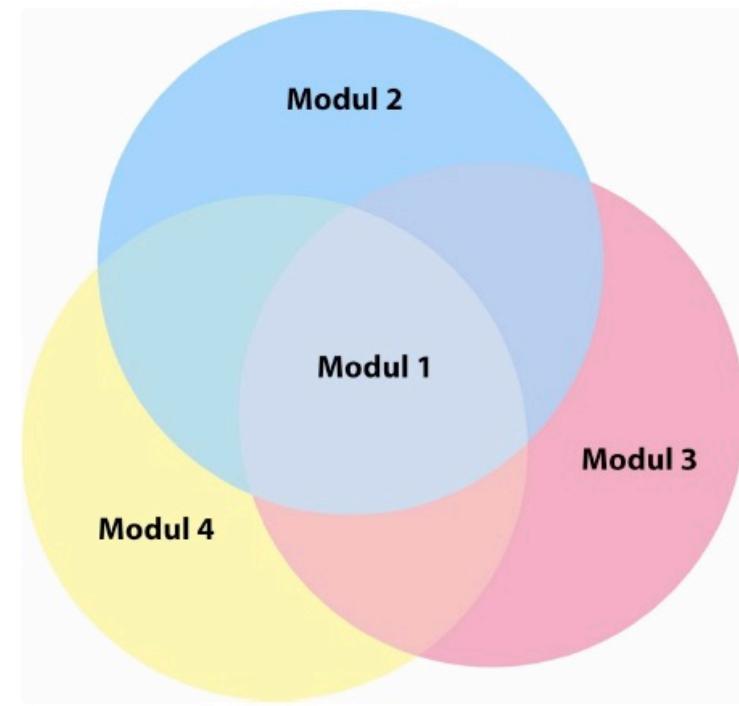
Profil - Bildung





Profil Gesundheit & Soziales - Themenfelder

- Modul 1: Persönliche und berufliche Perspektiven
- Modul 2: Sozialpädagogik
- Modul 3: Gesundheit und Pflege
- Modul 4: Ernährung und Hauswirtschaft



(Quelle: Niedersächsisches Kultusministerium (2011):Curriculare Vorgaben für die Realschule, Profil Gesundheit und Soziales. Hannover)





Modul 1: Persönliche und berufliche Perspektiven

- **Demographischer Wandel**
- **Berufe im Bereich Gesundheit und Soziales**
 - Fähigkeiten und Fertigkeiten im Berufsbereich Gesundheit u. Soziales
- **Schüsselkompetenzen im Berufsleben**
- **Lebenslanges Lernen**
- **Vereinbarkeit von Privat- und Berufsleben** (work-life-balance)
- **EUROPASS** (Deutscher und Europäischer Qualifikationsrahmen)





Modul 2: Sozialpädagogik

- **Chancen und Herausforderungen familiärer Lebensformen diskutieren**
 - z.B. Aufgaben und Rollen von Männern und Frauen, Erwachsenen und Kindern in den Familien; → Familienformen im Wandel, Konfliktbewältigung
- **Bedeutung und Notwendigkeit von Erziehung ermitteln**
 - z.B. Erziehungsstile und -maßnahmen
- **Funktionen und Aufgaben von Kindertageseinrichtungen kennenlernen und beschreiben**
 - z.B. Strukturen und Abläufe in Kitas → Besuch der Einrichtungen
- **Einblicke in zukünftige Berufe im Bereich Sozial-pädagogik ermöglichen**
 - z.B. Aufgaben und Anforderungsprofil von Beschäftigten in Kitas
- **Methodisches Vorgehen:** Planung und Durchführung eines Kinderfestes und Reflexion (→dient z. B. der Benotung der SchülerInnen)





Modul 3: Gesundheit und Pflege

- **Zusammenhänge zwischen Lebensführung und gesundheitlichen Konsequenzen kennen**
 - z.B. verschiedene Lebensbereiche (Sport, Essen, Mediengebrauch, usw.) hinsichtlich der Auswirkung auf die Gesundheit untersuchen
- **Handlungsoptionen für präventive Maßnahmen entwickeln**
 - z.B. Vorsorgemöglichkeiten (z.B. Impfungen) erörtern
- **Beeinträchtigungen und Pflegesituationen reflektieren**
 - z.B. Umgang mit Behinderungen (Taubheit, Blindheit usw.)
- **Akutpflege kennen**
 - z.B. Krankenhäuser, Pflegeeinrichtungen





Modul 4: Hauswirtschaft und Ernährung

- industrielle Lebensmittelproduktion (z.B. Brot)
- staatl. Lebensmittelüberwachung
- Lebensmittelkennzeichnung
- gesetzliche Vorschriften f. d. Lagerung von Lebensmitteln
- Verkaufsgespräche
- Erstellung von Speisekarten
- Servierregeln
- gesunde Ernährung ausgewählter Personengruppen (z. B. Schwangere)
- Speisepläne im Privathaushalt
- Familienfeste
- das häusliche Krankenzimmer
- Pflegekennzeichnung v. Textilien
- Ausbesserung von Kleidungsstücken
- Fleckenmittel
- Professionelle Wäschepflege
- Wohnraumgestaltung und -reinigung





Profil Gesundheit & Soziales



KGS Gronau / Fachbereich Wirtschaft- Technik





Zusammenfassung

Wirtschaft

VerbraucherInnen sowie Erwerbstätige im Wirtschaftsgeschehen

Ökonomisches und soziales Handeln im Unternehmen

Die Aufgaben des Staates im Wirtschaftsprozess

Ökonomisches Handeln regional, national, international

Technik

Arbeiten und Produzieren

Energie und Technik

Information und Kommunikation

Natur und Technik

Gesundheit und Soziales

Persönliche und berufliche Perspektiven

Sozialpädagogik

Gesundheit und Pflege

Ernährung und Hauswirtschaft





Haben Sie/ ihr noch Fragen?





Profilbildung in der
Realschule Klasse 9/10

Wirtschaft

Gesundheit
& Soziales

Technik

Fremd-
sprache

DANKE
für Ihre Aufmerksamkeit.

KGS Gronau 
Fachbereich Wirtschaft- Technik